

Unser „Freund“ Cheta verlässt zum Jahreswechsel Deutschland für immer und kehrt in seine Heimat Nigeria zurück, weil er den Menschen dort helfen will und dafür sogar auf viel Geld und ein geregeltes Einkommen verzichtet.

Viele haben bereits gespendet, wofür Cheta sehr sehr dankbar ist.

So Gott will und „Corona“ dies zulässt werden wir zu unserem Patrozinium am Sonntag, den 13. Dezember noch einmal einen Gottesdienst mit Cheta feiern können und ihn im Rahmen dieses Gottesdienstes auch offiziell verabschieden.

Wir dürfen fest davon ausgehen, dass Cheta uns in Afrika nicht vergessen wird, zumal er aus Pflaumheim und anderen Ortschaften bereits viel Hilfe erfahren hat.

„Das, was ihr meinen geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan. (Matt 25,40)

Ende November wird ein großer Container per Schiff nach Nigeria verschickt, in dem noch viel Platz ist für alle möglichen Dinge des täglichen Alltags.

**Fahrräder / Werkzeug / Spielzeug / Wäsche / Kleidung /
Schuhe / Schulsachen / Haushaltswaren / Geschirr /
Kleingeräte / TV / Radio / Bildschirme / Kleinmöbel u.v.m.**

Vielleicht mag ja jeder mal daheim nachschauen, ob da vielleicht was ist, das nicht mehr gebraucht wird.

Allerdings sollte alles noch funktionstüchtig sein, denn kaputte Sachen und jeglicher Abfall gehört in den Müll.

Weitere Abgabetermine sind am 14.11. und 21.11. jeweils Samstags von 11 bis 14 Uhr im Ambrosiushaus.

Wegen der Corona-Bestimmungen wäre es gut, wenn man vorher sicherheitshalber noch bei Martina und Rolf Habicht (Tel. 9493807) anrufen würde, um einen Abgabetermin bzw. Uhrzeit zu vereinbaren.

Bitte Mundschutz tragen und die Sachen dann an die Rampe des Ambrosiushauses bringen.

Bitte auch darauf achten, dass möglichst immer nur eine Person die Rampe hoch und runter geht.

Bitte die Kleidung und „weiche Teile“ wenn möglich in Kleidersäcke und alles andere in Kartons verpacken.

Dazu wäre es auch sehr vorteilhaft, wenn alles mit dem jeweiligen Inhalt beschriftet werden könnte.

Große Sachen bitte ohne Verpackung.

Gegebenenfalls können Spenden unter der Woche auch in der Taufkapelle unserer St.-Luzia-Kirche abgestellt werden.

Dann vorher aber bitte Bescheid geben, damit die Sachen dort rasch abgeholt werden und nicht in falsche Hände geraten.

Sperrige Sachen (z.B. Fahrräder) können auch daheim abgeholt werden. Einfach Bescheid geben und wegen Corona dann einfach vor die Haustüre stellen.

Ansprechpartner für alles sind Martina und Rolf Habicht

Telefon ab 16 Uhr 06026 / 9493807

E-Mail: R.Habicht@online.de